

Einblick in Förderdschungel

Wirtschaftsclub begrüßt als Gast Beraterin Verena Baumeister

Bad Oeynhausen (WB). Die Fördermittelberaterin der Wirtschaftsförderung der Stadt, Verena Baumeister, hat auf Einladung des Wirtschaftsclubs einem interessierten Publikum aus der Bad Oeynhausener Unternehmerschaft Einblicke in den umfangreichen Förderdschungel gegeben.

Für fast jedes Themenfeld – sei es Unternehmensgründung, -erweiterung, Investition, Export,

Forschung und Entwicklung oder Energieeffizienz – gibt es verschiedene Möglichkeiten für Unternehmen, öffentliche Fördermittel in Anspruch zu nehmen.

Sie nannte unter anderem das Gründercoaching, in dessen Rahmen eine Beratungsleistung für Existenzgründer und junge Unternehmen bis zu 50 Prozent bezuschusst werden kann. Auch die Ausstellung eigener neuartiger

Produkte auf einer der deutschen Leitmessen kann bis zu einem Betrag von 7500 Euro gefördert werden.

Ein Schwerpunkt der aktuellen Förderperiode liege bei der Unterstützung von Innovationen, gerade auch bei kleinen und mittleren Unternehmen. Entsprechende Forschungs- und Entwicklungsprojekte seien beispielsweise mit bis zu 45 Prozent aus dem »Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand« förderbar. Eine noch höhere Förderquote erreiche man unter Umständen durch die Teilnahme an den so genannten Leitmarkt Wettbewerben. Hierfür stünden Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung zur Verfügung.

Eine Vielzahl von Förderprogrammen diene außerdem dem Schutz der Umwelt und des Klimas, erklärte die Expertin weiter. So würden Energie- und Ressourceneffizienzberatungen mit bis zu 50 Prozent unterstützt. Ferner seien der Ersatz ausgewählter Anlagen und Systeme durch hocheffiziente Querschnittstechnologien förderfähig.

Welche Voraussetzungen im Einzelfall vorzuliegen haben, an welcher Stelle und zu welchem Zeitpunkt ein Antrag gestellt werden kann, und welche Unterlagen und Nachweise erbracht werden müssen, sei für jedes Förderprogramm unterschiedlich. »Die Beratung des Einzelfalles ist daher unerlässlich«, ergänzte der Wirtschaftsförderer der Stadt, Patrick Zahn. Er wies darauf hin, dass die Wirtschaftsförderung gezielt Kontakte zu Förderstellen vermittelt.



Wirtschaftsclub-Vorsitzender Alfred Dalpke (Zweiter von links) begrüßt mit den Vorstandskollegen Volker Nolting (links) und Jörg Kemminer Fördermittelberaterin Verena Baumeister und den städtischen Wirtschaftsförderer Patrick Zahn.